

1. Geltung von allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

Soweit nicht ausdrücklich Gegenteiliges vereinbart wurde, gelten unsere, dem Vertragspartner bekannt gegebenen AGB.

Unser Vertragspartner stimmt zu, dass im Falle der Verwendung von AGB durch ihn im Zweifel von unseren Bedingungen auszugehen ist, auch wenn die Bedingungen des Vertragspartners unwidersprochen bleiben.

Vertragserfüllungshandlungen unsererseits gelten insofern nicht als Zustimmung zu von unseren Bedingungen abweichenden Vertragsbedingungen. Verbleiben bei der Vertragsauslegung dennoch Unklarheiten, so sind diese in der Weise auszuräumen, dass jene Inhalte als vereinbart gelten, die üblicherweise in vergleichbaren Fällen vereinbart werden.

(1) Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verkäufer und dem Käufer gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Käufers werden nicht anerkannt, es sei denn, der Verkäufer stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

(2) Die Vertragssprache ist Deutsch. Die Angebote und Leistungen des Verkäufers gelten ausschließlich innerhalb Österreichs.

(3) Der Käufer ist Verbraucher, soweit der Zweck der geordneten Lieferungen und Leistungen nicht überwiegend seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt. Käufer im Sinne dieser AGB sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

(4) Werden Fristen als Kalendertage angegeben.

2. Angebot

Die Darstellung der Produkte auf unserer Webseite (www.nageltische.at) stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar.

Nach Eingang einer Kundenanfrage (per E-Mail, schriftliche, telefonische oder persönliche Anfrage) erhält der

Kunde / Käufer ein Preisangebot. Mit der Bestellung der Ware erklärt der Käufer verbindlich, die Ware erwerben zu wollen. Wir sind berechtigt, das in der Bestellung liegende Vertragsangebot innerhalb von zwei Wochen nach Eingang anzunehmen. Der Kaufvertrag kommt dadurch zustande, dass wir das in der Bestellung liegende Vertragsangebot annehmen. Die Annahme erfolgt durch eine gesonderte Auftragsbestätigung.

(2) Sollte unsere Bestätigung Schreib- oder Druckfehler enthalten oder sollten unserer Preisfestlegung technisch bedingte Übermittlungsfehler zugrunde liegen, so sind wir zur Anfechtung berechtigt, wobei wir Ihnen unseren Irrtum beweisen müssen. Bereits erfolgte Zahlungen werden Ihnen unverzüglich erstattet. Unsere Angebote sind freibleibend. Der Vertrag gilt erst mit Absendung einer schriftlichen Auftragsbestätigung durch uns als geschlossen.

3. Schutz von Plänen und Unterlagen / Geheimhaltung

Pläne, Skizzen, Kostenvoranschläge und sonstige Unterlagen wie Prospekte, Kataloge, Muster, Präsentationen und ähnliches bleiben unser geistiges Eigentum. Jede Verwendung, insbesondere die Weitergabe, Vervielfältigung, Veröffentlichung und Zurverfügungstellung einschließlich des auch nur auszugsweisen Kopierens, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung.

Sämtliche oben angeführte Unterlagen können jederzeit von uns zurückgefordert werden und sind uns jedenfalls unverzüglich unaufgefordert zurückzustellen, wenn der Vertrag nicht zustande kommt.

Unser Vertragspartner verpflichtet sich im Übrigen zur Geheimhaltung des ihm aus der Geschäftsbeziehung zugegangenen Wissens Dritten gegenüber.

4. Preis

(1) Alle angegebenen Preise sind Endpreise inkl. der jeweils geltenden, gesetzlichen Umsatzsteuer und sonstiger Preisbestandteile und verstehen sich inkl. der Versandkosten. Auf eventuelle Änderung der Versandkosten wird ausdrücklich hingewiesen.

(2) Alle genannten Preise sind Festpreise und nicht verhandelbar.

5. Zahlungsbedingungen (Fälligkeit, Teilzahlung, Skonto)

(1) Die Zahlungen sind per Überweisung oder als Barzahlung zu leisten innerhalb 28 Tage ab dem Rechnungsdatum.

Im Falle einer Bestellung wird die Rechnung ausgestellt. Der Käufer verpflichtet sich diesen Betrag innerhalb von 28 Tagen zu übertragen

6. Verzugszinsen

Selbst bei unverschuldetem Zahlungsverzug des Käufers sind wir berechtigt, Verzugszinsen in der Höhe von 10 % über dem Basiszinssatz jährlich zu verrechnen.

Befindet sich der Käufer im Zahlungsverzug, wird für jede Mahnung ein pauschaler Kostenanteil in Höhe von 5 EURO berechnet. Dem Käufer wird der Nachweis gestattet, dass ein niedrigerer Schaden als diese Pauschale oder dass gar kein Schaden entstanden ist.

7. Transport - Gefahrtragung

Wir liefern nur gegen Vorkasse (Überweisung) Die Lieferung erfolgt an die vom Käufer angegebene Lieferadresse innerhalb Österreichs. Der Käufer ist verantwortlich für die Bereitstellung der vollständigen und korrekten Lieferadresse.

Die Standardlieferzeit beträgt ca. 8 Wochen ab dem Rechnungsdatum. Auf der Produktseite können auch abweichende Lieferzeiten angegeben werden, die dann vorrangig gelten. Eine Selbstabholung durch den Käufer beim Verkäufer ist nur nach Vereinbarung möglich. Bei Anlieferung per Lkw oder Spedition wird nach Annahme der Bestellung ein genauer Liefertermin vereinbart. Der Käufer verpflichtet sich, die bestellten Lieferungen zum vereinbarten Termin abzunehmen. Kann die Ware bei Lieferung per Lkw oder Spedition aus vom Käufer zu vertretenen Gründen zu dem vereinbarten Termin nicht angeliefert werden, sind wir berechtigt, dem Käufer die Kosten einer erneuten Lieferung in Rechnung zu stellen.

(3) Der Verkäufer erfüllt seine Lieferverpflichtung durch nichtversicherte Absendung der Waren an den Käufer, der die Versandkosten trägt. Damit geht die Gefahr auf den Käufer über. Die Gefahr geht auch dann auf den Käufer über, wenn der Verkäufer den Transport mit eigenen Leuten ausführt. Der Käufer ist verpflichtet, die Ware abzunehmen. Verweigert der Käufer die Annahme oder holt sie nicht innerhalb von 7 Tagen ab, nachdem der Verkäufer vergeblich die Zustellung versucht hat, so ist der Käufer dem Verkäufer schadensersatzpflichtig. Der Verkäufer darf die Sache an Dritte verkaufen, dabei ist der Differenzbetrag vom Käufer zu erstatten. Die Übersendung der Ware erfolgt auf Verlangen des Käufers in Verpackungen, die dazu dienen, die Ware vor Transportschäden zu bewahren oder die der Sicherheit des Transports dienen („Transportverpackungen“).

Der Verkäufer ist zum Auspacken, Aufstellen oder Montieren nicht verpflichtet. Wir bieten keine Produkte zum Kauf durch Minderjährige an. Bestellungen können nur von Personen ab 18 Jahren getätigt werden.

(4) Ein Beschaffungsrisiko wird vom Verkäufer nicht übernommen, auch nicht bei einem

Kaufvertrag über eine Gattungsware. Der Verkäufer ist nur zur Lieferung aus seinem Warenvorrat und der von ihm bei seinen Lieferanten bestellten Warenlieferung verpflichtet.

(5) Sollten einzelne Artikel vorübergehend ausverkauft sein, wird der Verkäufer dies in der Produktbeschreibung entsprechend kennzeichnen. Sind einzelne Artikel nach Bestellung desselben endgültig oder vorübergehend ausverkauft, so wird sich der Verkäufer vor Annahme der Bestellung unverzüglich mit dem Käufer in Verbindung setzen, ihm dies mitteilen und gegebenenfalls die Lieferung eines vergleichbaren Produkts vorschlagen.

(6) Wenn das bestellte Produkt nach Vertragsschluss nicht mehr verfügbar ist, weil der Verkäufer mit diesem Produkt von seinen Lieferanten ohne eigenes Verschulden nicht beliefert wird, kann der Verkäufer vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall wird der Verkäufer den Käufer unverzüglich informieren und gegebenenfalls die Lieferung eines vergleichbaren Produktes vorschlagen. Wenn kein vergleichbares Produkt verfügbar ist oder der Käufer keine Lieferung eines vergleichbaren Produktes wünscht, wird der Verkäufer gegebenenfalls bereits erbrachte Gegenleistungen unverzüglich zurück erstatten.

(7) Bitte beachten Sie, dass Produktabbildungen leicht vom tatsächlichen Produkt abweichen können. Die in Katalogen, Preislisten oder anderem Werbematerial des Verkäufers enthaltenen Beschreibungen und Illustrationen sollen nur eine allgemeine Vorstellung der darin beschriebenen Waren vermitteln. Sie enthalten keine Erklärung oder Zusicherung des Verkäufers und werden nicht Vertragsbestandteil.

8. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises und aller Kosten und Spesen unser Eigentum. Eine Weiterveräußerung ist nur zulässig, wenn uns diese rechtzeitig vorher unter Anführung des Namens bzw. der Firma und der genauen Geschäftsanschrift des Käufers bekannt gegeben wurde und wir der Veräußerung zustimmen. Im Falle unserer Zustimmung gilt die Kaufpreisforderung als an uns abgetreten und sind wir jederzeit befugt, den Drittschuldner von dieser Abtretung zu verständigen. Im Falle einer Mehrzahl von Forderungen unsererseits, werden Zahlungen des Schuldners primär jenen unserer Forderungen zugerechnet, die nicht (mehr) durch einen Eigentumsvorbehalt oder andere Sicherungsmittel gesichert sind.

Im Falle des Verzuges sind wir berechtigt, unsere Rechte aus dem Eigentumsvorbehalt geltend zu machen. Es wird vereinbart, dass in der Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts kein Rücktritt vom Vertrag liegt, außer, wir erklären den Rücktritt vom Vertrag ausdrücklich.

9. Produkthaftung

Allfällige Regressforderungen, die Vertragspartner oder Dritte aus dem Titel „Produkthaftung“ iSd PHG gegen uns richten, sind ausgeschlossen, es sei denn, der Regressberechtigte weist nach, dass der Fehler in unserer Sphäre verursacht und zumindest grob fahrlässig verschuldet worden ist.

(1) Die Haftung des Verkäufers ist ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch grob fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln des Verkäufers, seiner gesetzlichen Vertreter oder

Erfüllungsgehilfen verursacht worden ist oder in einer Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) besteht. Kardinalpflichten sind solche Vertragspflichten, deren Erfüllung zur Erreichung des Vertragsziels notwendig ist.

(2) Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Verkäufer im Fall einfacher Fahrlässigkeit nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.

(3) Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

10. Nichterfüllung

Zahlt der Käufer trotz Fälligkeit den Kaufpreis nicht oder nimmt der Käufer die gekaufte Ware nicht ab und haben wir dem Käufer erfolglos eine angemessene Nachfrist zur Zahlung bzw. zur Abnahme gesetzt, so sind wir berechtigt vom Vertrag zurückzutreten und Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen. Die Fristsetzung ist entbehrlich, wenn der Käufer nach Vertragsabschluss ernsthaft und endgültig erklärt, seine Pflichten aus dem Kaufvertrag nicht erfüllen zu wollen. Als Schadensersatz wegen Nichterfüllung können wir pauschal 10 % des vereinbarten Kaufpreises verlangen (entspricht 10 % Anzahlung) behalten. Dem Käufer bleibt der Nachweis offen, dass ein Schaden überhaupt nicht oder nicht in der Höhe der Pauschale entstanden ist. Im Übrigen bleibt uns die Geltendmachung eines höheren nachgewiesenen Schadens vorbehalten.

11. Elektronische Rechnungslegung

Unser Kunde ist damit einverstanden, dass Rechnungen an ihn auch elektronisch erstellt und übermittelt werden.

12. Gewährleistung

Bedingungen der Garantie.

Zeitraum der Garantie: 24 Monate ab dem Lieferdatum. Die Garantie ist nur mit der Rechnung gültig, die man bei dem Kauf des Gerätes bekommen hat. Auf das Gerät gibt es nur eine Tauschgarantie. Die Garantie ist nur auf elektronische Fehler des Gerätes anwendbar.

Nach Ablauf der Garantie stellt der Hersteller (gegen Aufpreis) Ersatzteile bereit. Der Hersteller lehnt alle Verantwortungen in Bezug auf Beschädigungen, die am/im Gerät zustanden gekommen sind ab, wenn das Gerät nicht wie vorgeschrieben genutzt oder die anliegende Gebrauchsanweisung nicht eingehalten wurde.

Begrenzungen:

Die Garantie und die Verantwortung der Hersteller ist nicht mehr gültig, wenn das Gerät:

- durch ein „Nicht-Fachmann“ auseinander gebaut wurde,
- nicht wie vorgeschrieben genutzt wurde.

Die Garantie gilt nicht auf Beschädigungen und Bruch.

(4) Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte dieser AGB in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.

13. Rechtswahl

Auf diesen Vertrag ist österreichisches materielles Recht anzuwenden.

14. Gerichtsstandvereinbarung

Zur Entscheidung aller aus diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten ist das am Sitz unseres Unternehmens sachlich zuständige Gericht örtlich zuständig. Wir haben jedoch das Recht, auch am allgemeinen Gerichtsstand des Vertragspartners zu klagen.

Für alle gegen einen Verbraucher, der im Inland seinen Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat, wegen Streitigkeiten aus diesem Vertrag erhobenen Klagen ist eines jener Gerichte zuständig, in dessen Sprengel der Verbraucher seinen Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat. Für Verbraucher, die im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses keinen Wohnsitz in Österreich haben, gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.